

September 2019 - Oktober 2019  
18. Jahrgang · 4/2019



# Hüben und Drüben

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden  
Bad Sooden-Allendorf

## Familienfreizeit

---

Viel Spaß und Freude hatten alle kleine und große Leute auf der unserer Familienfreizeit 2019 in Cuxhaven.



## Vorstellung der neuen Konfirmanden/Konfirmandinnen St. Crucis

---



## Liebe Leserinnen und Leser

„Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.“ (Jakobus 1,20). Dieser mahnende Rat aus dem Neuen Testament hat bis heute nichts von seiner Aktualität eingebüßt, ja vielmehr in Zeiten umfassender, weltweit gestreuter Internetkommunikation an Brisanz sogar gewonnen. Wir werden dazu erzogen - kritisch - zu urteilen, unsere Meinung zu sagen, das Verhalten anderer zu beurteilen und zu kommentieren.

Dies ist für eine demokratisch-emanzipierte Gesellschaft etwas Grundlegendes und Konstitutives. Mit Recht schätzen und verteidigen wir den Artikel 13 unseres Grundgesetzes, der uns das Recht auf Meinungsfreiheit garantiert. Es geht daher nicht darum, dieses Recht in irgendeiner Weise anzutasten oder in Frage zu stellen. Auch der Apostel Paulus ermutigt uns Christen explizit dazu, wenn er die Gemeinden auffordert: „Prüft alles, und das Gute behaltet!“

Wovor uns allerdings die Heilige Schrift nach den Worten des oben angeführten Jakobusbriefes ausdrücklich warnt, ist ein vorschnelles, leichtfertiges, unüberlegtes Urteilen und Richten, das durch aufgestachelte Empörung und Wut niederschmetternd sein kann. Wir sollen betont „langsam zum Reden, langsam zum Zorn“ und das heißt andersherum gewendet entsprechend „schnell zum Hören“ sein. Wer sich nicht die Mühe macht genau hinzuhören, was der oder die andere eigentlich meint und sagen will, und sich kaum Gedanken macht, warum er oder sie diese Position vertritt oder ein bestimmtes Verhalten an den Tag legt, der ist schnell mit seiner Meinung und seinem Urteil fertig. Man selbst und das Gegenüber sind dann in ihrer Rolle und wohlmöglich ihrem Feindbild festgelegt, ein auf Verständigung abzielender Dialog kaum mehr möglich. Urteile und



Kommentare einmal aus Wut und Empörung ausgesprochen oder gar herausgehauen entfalten leicht eine verheerende Wirkung und können unser Miteinander nachhaltig vergiften. Langsam zum Reden, zum Zorn und schnell zum Hören sein sind dagegen eine geistliche Haltung und Übung, die Brücken bauen über alle Differenzen hinweg. Warten

wir nicht, bis der oder die andere den ersten Schritt auf uns zukommt, fangen wir selbst an. Wir sind dabei nicht auf uns selbst gestellt mit unserer kleinen Kraft und Ausdauer im Zuhören und verstehen. Wir wissen den Geist Jesu Christi auf unserer Seite, der uns zu uns neuen Menschen macht. Durch ihn stimmen wir ein in die Bitte aus einem Gesangbuchlied (Nr. 628): „Herr, gib mir Mut zum Brückenbauen, gib mir den Mut zum ersten Schritt. Lass mich auf deine Brücken trauen, und wenn ich gehe, geh du mit“.

Herzlichst, Ihr Daniel Bormuth.

## Zwergenwanderung der Vorschüler 2019

Ende Mai trafen sich unsere Vorschüler, deren Eltern und die Erzieherin Diana und Andrea abends

*Diana Gundlach, Andrea Abendroth*

am Schwimmbadparkplatz zur Zwergenwanderung. Von da aus ging es los Richtung Holzborn.

Nach einer kurzen Pause am Holzborn liefen wir weiter zum Zwergensteinbruch. Hier sangen wir im gemütlichen Kerzenschien



der Zwergenwohnungen ein Zwergenlied und hörten dazu die Zwergengeschichte. Jedes Kind bekam zum Andenken an die Wanderung einen Tonzwerg geschenkt. Alle Vorschüler suchten danach mit ihren Taschenlampen nach den Zwergenwohnungen. Im Anschluß wanderten wir im Mondschein zurück nach Allendorf.

## Der Abschied von der Kindergartenzeit



Für unsere Vorschüler geht eine ereignisreiche Zeit zu Ende. Unzählige Morgenkreise, Geschichten, Feste und andere Events haben sie erlebt. Im

letzten Kindergartenjahr wurde der Fußgängerführerschein absolviert, mit Frau Holle gefrühstückt, im Kindergarten übernachtet, Zwergen- und Abschlußwanderungen gemacht usw..... Nun ist es aber an Zeit auf Wiedersehen zu sagen. Wir wünschen unseren Großen alles Gute für die kommende Schulzeit.

## Beduinencamp 2019



Zum nunmehr dritten Mal fand das sog. Beduinencamp auf der Freizeitanlage in Dudenrode vom 28.-30. Juni statt. Ausgerichtet von den Ev. Kirchengemeinden Dudenrode-Orferode sowie Sooden und Kleinvach folgten 41 Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren der Einladung zum Campen. Die Pfarrer Sebastian Krause und Daniel Bornmuth veranstalteten gemeinsam mit den elf jugendlichen Mitarbeitenden u.a. Nachtwanderungen, einen Spielparcours sowie - den hohen Temperaturen angemessen - ausgiebige Wasserspiele am Tretbecken. Gespannt lauschten die Kinder auch der biblischen Geschichte von der Befreiung des Volkes Israel aus Ägypten, seiner Wüstenwanderung und seinem schließlichen Einzug ins Land Kanaan und sangen dazu aus voller Kehle „When Israel was in Egypt's land“. Zum Abschlussgottesdienst auf der Freizeitanlage erschienen neben den Eltern auch die neuen Konfirmanden der Kirchengemeinde Dudenrode-Orferode, die sich der großen Gemeinde vorstellten.



Foto: Frank Zerbst

**Kronjuwelen-Konfirmation:** Berthold Steinfeld; Hildegard Bindbeutel, geb. Lehmann; Rosemarie Schill, geb. Schimpf; Inge Langefeld, geb. Hochapfel; Anni Zieß, geb. Andreas (von links nach rechts)



Foto: Frank Zerbst

**Gnaden-Konfirmation:** Hintere Reihe: Walter Ort; Karl Weber; Martha Innke, geb. Grunewald; Inge Hamp, geb. Apel; Anneliese Noll, geb. Herzog; Karl Heinz Scharf; vordere Reihe: Margarete Wiesner, geb. Wachsmuth; Anneliese Bödicker, geb. Schäfer; Elisabeth Zimmermann, geb. Don; Gisela Witzel, geb. Völker (von links nach rechts)



Ihr Augenoptik-Fachgeschäft in

**S O O D E N**

Auf dem Herrengraben 3  
37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel.: (05652) 91 85 55

Bestattungsvorsorge · Aufbahrungen · Bestattungen  
Überführungen · Trauernachsorge  
24 Stunden Rufbereitschaft · eigene Kühlmöglichkeit



Trauerangelegenheiten sind Vertrauenssache

Rothesteinstraße 5 · 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel.: (05652) 2440, (05652) 918289 oder (0170) 5801531  
Fax: (05652) 4024  
M@il: dhochapfel@bestattungen-halbritter.com

MITGLIED IM BUNDESVERBAND DEUTSCHER BESTATTER



Restaurant Schlemmerstuben im  
**HOTEL MARTINA**

TÄGLICH für Sie GEÖFFNET  
Frühstücksbuffet € 9,50  
von 8-10 Uhr

Warme Küche von 12-14 und 18-21 Uhr

Auf unserer Speisekarte finden Sie  
Klassiker und regionale Spezialitäten.

HOTEL MARTINA  
Inh. Wolfgang Gukerle  
Westerburgstr. 1, Bad Sooden-Allendorf  
Telefon 05652 - 2088 oder 95290  
www.hotel-martina.de  
E-Mail: hotel-martina@t-online.de



**BUCHHANDLUNG  
FRÜHAUF  
BAD SOODEN-ALLENDORF**

Kirchstrasse 77 • ☎ 2304  
Info@BuchhandlungFruehauf.de



**WERNER**

Planungs- und Ingenieurbüro  
für Hochbau

Dipl.-Ing. Aloys Werner · Ackerstraße 16 · 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Telefon 05652-6517 · Telefax 05652-6659  
Mobil 0170-2841856 · planungsbuero-werner@online.de

- NEUBAUTEN
- UMBAUTEN
- WÄRMESCHUTZ
- STATIK
- ALTBAUSANIERUNG
- BRANDSCHUTZ



**Eiserne-Konfirmation:** Hintere Reihe: Anita Immig, geb. Baum; Hannelore Meier; Christa Zanatta-Nagel; Erwin Heyser; Johanna Trümper, geb. Schmidt (steht davor); Edeltraud Zbierski, geb. Schmidt; Käthe Schlung, geb. Rühling; Renate Ripprich, geb. Fischbach; Wolf-Peter Maraun; Elke Zindel, geb. Arend; Margrit Beck, geb. Schmidt; Gerhard Arend; Ursula Zerst, geb. Steinfeld; Wolfgang Zerst; vordere Reihe: Inge Dins, geb. Hohmann; Helga Stöber, geb. Stöber; Ottillie Schindewolf, geb. Rehbein; Helga Preiß, geb. Franke; Margarete Musterer, geb. Würzler; Elfriede Angrabeit; Siegfried Kirchmeier (von links nach rechts)



**Diamantene-Konfirmation:** Hintere Reihe: Wilfried Stöber; Ute Schrot-Flemming; Gerlinde Schregel, geb. Baum; Eduard Scharf; Peter Lehmann; Gisela Metko, geb. Friederich; Marlies Schmerfeld, geb. Franke; mittlere Reihe: Gisela Behrend, geb. Aldinger; Ingrid Hegler, geb. Scharf; Lieselotte Aldinger, geb. Vogeley; Gudrun Escher, geb. Amlung; vorne: Heidemarie Pfordt, geb. Meister; Rita Bremser, geb. Luckhardt; Inge Dammer (von links nach rechts)

# MIT ♥ FÜR'S HANDWERK



**Schmidt GmbH & Co. KG**  
**Haus- und Kältetechnik**

Am Scheiderasen 3  
37242 Bad Sooden-Allendorf  
Telefon 05652 2021  
[www.schmidt-haustechnik.com](http://www.schmidt-haustechnik.com)

## Schmidt



## RESTORANTE PIZZERIA AM KURPARK

Italienische, indische und  
deutsche Küche

Landgraf-Philipp-Platz 3  
(Direkt am Schachbrett)  
37242 Bad Sooden-Allendorf

☎ 056 52 2078

Kein Ruhetag!



FRANK ZERBST  
FOTOgrafie

**NEUE ADRESSE  
SEIT MÄRZ '19**

Marktstraße 25  
37269 Eschwege  
Fon: 05651.333 4810  
[info@frank-zerbst.com](mailto:info@frank-zerbst.com)  
[www.frank-zerbst.com](http://www.frank-zerbst.com)

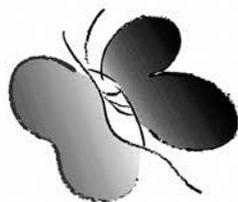


Fotografie  
Bilderrahmen  
Passepartout  
Drucksachen

STROM WASSER ABWASSER WÄRME ÖPNV

# Stadtwerke

Bad Sooden-Allendorf



Auch in unserem Angebot:

## „HYDRO ENERGY“

Ihr persönlicher Klimabeitrag - Strom aus 100% Wasserkraft

## „STROM OHNE GRENZEN“

Wir liefern auch in unsere Stadtteile - und den Rest der Welt!

Wir informieren Sie gern: Tel. 05652-958550 oder [www.stadtwerke-bsa.de](http://www.stadtwerke-bsa.de)



Foto: Frank Zeibst

**Goldene-Konfirmation:** Hintere Reihe: Monika Köttinger, geb. Stengel; Rita Hüge, geb. Ruppert; Monika Kolarczyk, geb. Wessnitzer; Margarete Krips, geb. Träger; Christa Riddinger, geb. Burhenne; Siegfried Frühauf; Rolf Rabe; Bernd Rademacher; Reinhard Knorn; Inge Schäckel, geb. Müller; mittlere Reihe: Sylvia Apel, geb. Jafniker; Wally Gocynski, geb. Drechsler; Hanna Klotzsch, geb. Heuckeroth-Hartmann; Andrea Braun, geb. Mühlhausen; vorne: Regina Huy, geb. Hesse; Karin Hildebrand, geb. Bachmann; Barbara Wiegand, geb. Heckmann; Sigrid Barthel; Astrid Pilawski, geb. Göbel; Birgit Esch, geb. Deller.  
(von links nach rechts)

JUBILÄUMS-KONFIRMATIONEN ST. MARIEN AM 16.06.2019



**Kronjuwelen- und Gnaden-Konfirmation:** Daniel Bormuth, Ursula Zbierski, Erich Döhn, Elfriede Wachsmuth, Gerda Lückert-Stöber (von links nach rechts)



*Eiserne-Konfirmation: Daniel Bormuth, Erika Keiper, Peter Wolf, Heide Kuhlmann, Hannelore Granzow, Hildegard Hupfeld, Erika Göttlicher, Ursula Hildebrand, Horst Trube, Jobst Weber, Hans-Dieter Wachsmuth, Werner Klenke (von links nach rechts)*



*Goldene-Konfirmation: Daniel Bormuth, Ursula Vogeley, Cornelia Kirchner, Reinhard Klepsch, Lydia Gimbel, Helga Elsner (von links nach rechts)*

## Der Frauenkreis der evangelischen Kirchengemeinden BSA auf Reisen



Das letzte Treffen vor den Sommerferien nahm der Frauenkreis der evangelischen Kirchengemeinden zum Anlass, mit Pfarrer Spill einen Ausflug in die wunderschöne Umgebung zu unternehmen.

Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken führte die Fahrt durch die blühende Natur und die Mohnblüte, die dabei nicht nur einen grandiosen Blick auf „die Hörne“ und die „Schöne Aussicht“ gewährte, sondern auch die Einsicht stärkte, in einer „herrlichen Umgebung leben zu dürfen“.

So wurde am Ende des Tages ein vielfältiger Dank laut: An Gott, der alles so wunderbar gemacht hat, an Frau Granzow, die über viele Jahre die Geschicke des Frauenkreises engagiert begleitet hat und an Fred Klinger, der erneut als tatkräftiger und charmanter Reisebegleiter mit dabei war.

## Ein Jahr mit der „Queen an der Werra“

Am Sonntag, den 2. Juni konnte ein ganz besonderer Geburtstag gefeiert werden. Die neue Orgel der Crucis-Kirche, die größte ihrer Art in Deutschland, ist ein Jahr alt geworden. Sie erklingt regelmäßig zur Ehre Gottes in Gottesdiensten und Konzerten.



## Nachteulengottesdienst zum Sommerferienbeginn



vPünktlich zum Sommerferienbeginn haben Mitglieder der ev. Kirchengemeinden und Pfarrer Spill zumachteulengottesdienst eingeladen und die versammelte Gemeinde mit einem Reise-Segen ausgestattet.

Die Tatsache, dass wir Menschen das ganze Jahr über eingespannt sind, etwas leisten müssen im Beruf oder der Schule, und daneben auch noch tausend andere Dinge zu tun haben, hat „denachteulen“ vor Augen geführt, dass sie nicht wirklich einen freien Tag halten.

Die Lieder, Gebete, Stationen und Musik der Gruppe „Musik International“, unter der Leitung von Milena Vaupel-Kenter, halfen das Hamsterrad des Lebens mal anzuhalten und daraus auszusteigen. So gestärkt nahm man sich dann auch vor, mit Zuversicht und Freude durch die kommenden Wochen zu gehen und sich an den schönen Dingen des Lebens zu erfreuen, auch mit dem Wissen, dass Gott auf den unterschiedlichen Wegen, ob zuhause oder im Urlaub, begleitet.

## Eine große Girlande zum Erntedank- und Heimatfest



Nicht nur Mitarbeiter\*innen des „Kirch- und Bibelgartens“ hatten sichtlich Freude beim Wickeln einer neuen, großen Girlande für das Hauptportal der Crucis-Kirche, sondern auch vorbeikommende und interessierte Besucher\*innen. Gemeinsam freuen sich jetzt alle auf die festlich geschmückte Kirche und Stadt beim diesjährigen 161. Erntedank- und Heimatfest.

## Neubürger zeigten landestypische Kleidung



Neubürger, die nach ihrer Flucht vor Gewalt und Verfolgung eine zweite Heimat in Bad Sooden-Allendorf gefunden haben, zeigten in diesen Tagen bei einer bunten, interkulturellen Modenschau die landestypische Kleidung ihrer Herkunftsländer. In den Räumen der Rhenanus-Schule schritten als Hobbymodels Kinder, Frauen und Männer aus Afghanistan, dem Irak und Syrien über den Catwalk, um sich nach der Fashion-



Show zum Gruppenbild zu versammeln. In der Veranstaltung des örtlichen Sozialkreises wurden auch Textilien aus der Kleiderkammer präsentiert, die käuflich erworben werden konnten. Parallel lud ein Flohmarkt zum Stöbern ein.

## Konficup 2019 Der Titelhattrick



Zum dritten Mal in Folge gewannen die Konfirmanden aus Bad Sooden und Kleinvach den Konficup im Fußball. Bildete die Gruppe in den vergangenen beiden Jahren eine erfolgreiche Spielgemeinschaft mit Allendorf, schaffte sie es in diesem Jahr mit den Jugendlichen aus der Kirchengemeinde Dudenrode-Orferode. Souverän meisterte sie die Vorrunde und zog mit einem 5:1 im Halbfinale gegen Fürstenhagen unbedrängt ins Endspiel ein. Die tapfer verteidigenden Spielerinnen und Spieler aus Gertenbach mussten sich schließlich doch dem Sturm- lauf unseres wie entfesselt aufspielenden Teams beugen. Am Ende hieß es 4:1, und der Jubel und Stolz auf die abermalige erfolgreiche Titelverteidigung waren groß!

## Waffelbacken für Aidswaisen- kinder – eine Konfirmanden- aktion



Am Samstag, den 22. Juni engagierten sich neun Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Bad Sooden und Kleinvach mit ihrem Pfarrer Daniel Bormuth zugunsten eines kirchlich-sozialen Projektes in Südafrika. Die Gruppe verkaufte vormittags selbstgebackene Waffeln im Foyer eines ansässigen Supermarktes und staunte selbst am meisten über den hohen Erlös von 410 Euro. Das Geld dient einer kirchlichen Stiftung, die sog. Aidswaisenkindern eine Zukunft ermöglicht, indem sie Kindergarten- oder Schulausbildungsplätze für die Kinder und Jugendlichen ohne Eltern finanziert. Anfangs noch unsicher, ob das Angebot des Konfirmandenkurses angenommen würde, buken die Jugendlichen mit zunehmenden Eifer, da sie spürten, wie großzügig und dankbar die Erwachsenen ihr Engagement honorierten. Eine Konfirmandin äußerte strahlend: „Herr Pfarrer, können wir noch mehr Gutes tun? Es macht so Spaß!“ So ermutigt und begeistert plant die Gruppe noch weitere vergleichbare Aktionen, um die Zukunft der Aidswaisenkinder zu sichern.

## Drei Religionen vereint in der untergehenden Sonne

„Gemeinsames Fastenbrechen“ zum zweiten Mal in Bad Sooden-Allendorf

Am Mittwoch, den 29. Mai wurde in Bad Sooden-Allendorf zum zweiten Mal ein „

gemeinsames Fastenbrechen“ mit muslimischen, jesidischen und christlichen Mitbürgern celebriert.



Dazu hatte der Arbeitskreis Asyl in Kooperation mit der Stadt Bad Sooden-Allendorf in den Seniorentreffpunkt eingeladen, finanziell unterstützt durch die „Partnerschaft für Demokratie“.



Trotz der zu dieser Zeit veranstalteten Austauschfahrt nach Landvisau und eines parallel ablaufenden Konzertes auf dem Marktplatz, fanden sich über 100 Menschen ein, um nach Sonnenuntergang gemeinsam die Rituale der Muslime zu vollziehen und danach das reichhaltige Buffet zu genießen. Im Vorfeld begrüßte Pfarrer Bormuth als Leiter des Arbeitskreises, sowie Günter Leis als Vertreter der Stadt die Besucher. Mahmood Aljumaili, der vor seiner Flucht nach Deutschland im Irak, Dubai und Marokko als Dozent für islamische Geschichte tätig war, war extra aus Kassel angereist, um den Menschen die Idee des Fastens näher zu bringen, sowie die anderen vier Säulen des Islams zu erklären. Vor Beginn des eigent-

lichen Fastenbrechens beeindruckte er die Zuhörer mit einem gesungenen Gebet. Musikalisch bereichert wurde die Veranstaltung durch die Gruppe „Musik international“, eine Initiative der evangelischen Kirchengemeinde unter Leitung von Milena Vaupel-Kenter mit Teilnehmern aus fünf Ländern und vier Religionen durch ein kurdisches und ein afghanisches Lied. Insgesamt stand die Veranstaltung unter dem Zeichen des Friedens und der Dialogbereitschaft zwischen den drei Religionen Christentum, Islam und Jesidentum.

Die in Bad Sooden-Allendorf lebenden Jesiden trugen trotz der erlebten Verfolgung in ihren Heimatländern maßgeblich zum Gelingen des Festes bei und setzten damit abermals ein Zeichen für Menschlichkeit und Toleranz.

### *Monatsspruch September*

*Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?*

*Mt 16,26*

## ANZEIGEN



**HUBERT BECKER** Steinmetzmeister

**37287 Reichensachsen**

Im Lindenhof 8  
Tel. 05651/43 23

**37269 ESCHWEGE**

Am Friedhof – Höhenweg 3  
Tel. 05651/1 22 33

Grabmale, auch nach Ihren individuellen Wünschen. Nachbeschriftungen, Instandsetzungen, Reparaturen  
Bauarbeiten, Auentreppen usw....



# CODE3175

PC Support | EDV Beratung | IT Training

Ich, Ralf Kiesow, bin IT Freelancer.  
Ich helfe Ihnen sehr gerne bei PC Problemen.  
Entweder per Fernwartung oder Vor-Ort-Service.  
Ich arbeite nur abends, am Wochenende und feiertags.

www.code3175.com | info@code3175.com | 0171/4161436

## Die Söder KITAS zu Besuch in St. Marien

Im Juni empfing Pfarrer Bormuth gleich zweimal zahlreichen Besuch von den angehenden Schulkindern der beiden hiesigen Kindertagesstätten Regenbogen und Werrawichtel.



Der Geistliche staunte nicht schlecht, wie gut sich manche Kinder bereits in der Marienkirche auskannten und sicher Altar, Bibel und Kanzel benennen konnten. Gemeinsam sangen die Gruppen ihre fröhlichen Lieder und hörten gebannt der biblischen Geschichte von Joseph und seinen Brüdern zu. Den Abschluss bildeten wie immer das Vaterunser und der Segen.

# GERADE JETZT

22.09.2019

KIRCHENVORSTANDSWAHL

## KV-Wahl 2019 22. September 2019

Informationen zur Wahlbenachrichtigung und zur Online-Wahl

Der Versand der Wahlbenachrichtigungen ist für die 35. Woche geplant.

Die persönlich adressierte Wahlbenachrichtigung enthält alle notwendigen Informationen zur Kirchenvorstandswahl (Wahltag, Wahllokal, Öffnungszeiten).

Auf der Wahlbenachrichtigung findet sich, mit einem Rubbelfeld abgedeckt, auch der PIN, der für die Teilnahme am Online-Wahlverfahren benötigt wird.

Das Online-Wahlportal ist ab dem 27.08. über [www.ekkw.de](http://www.ekkw.de) zu erreichen. Vom 27.08. bis 16.09. kann im Internet online gewählt werden.

Im Online-Wahlportal sind PIN und persönliche Angaben einzugeben. Danach öffnet sich der Stimmzettel Ihrer Kirchengemeinde. Die maximale Anzahl Ihrer möglichen Stimmen ist auf dem Stimmzettel vermerkt. Sie haben so viele Stimmen, wie Mitglieder in den Kirchenvorstand zu wählen sind.

Die Wahlbenachrichtigung kann von Ihnen auch dazu verwendet werden, die Unterlagen für die Briefwahl anzufordern. Dazu wenden Sie sich bitte an Ihr Pfarramt, oder

besser noch an das jeweilige Gemeindebüro. Die Adresse finden Sie auf der Wahlbenachrichtigung oder hier im Gemeindebrief.

Wer keine Wahlberechtigung erhalten oder sie verlegt hat, kann zwar nicht online wählen, wohl aber an der Briefwahl teilnehmen oder im Wahllokal wählen. Voraussetzung dafür ist, in der Wählerliste der Kirchengemeinde eingetragen zu sein. Ob das der Fall ist, ist im Pfarramt zu erfahren oder am Wahltag im Wahllokal. Bringen Sie in diesem Fall Ihren Personalausweis mit.

## Die Kandidaten - St. Crucis



**Alexandra Acevedo, 54 Jahre, Friseurmeisterin, verheiratet, 2 Kinder**

Ich kandidiere „Gerade jetzt“ gerne nochmal, weil ich die Arbeit im Kirchenvorstand kenne und schätzen gelernt habe. Ich habe das Gefühl, dass ich in der kommenden Periode noch etwas bewirken kann, denn mit dem Zusammenschluss der beiden Kirchenkreise, kommen noch einige besondere Aufgaben auf uns als Kirchengemeinde zu.

Ich möchte mich als Kirchenvorsteherin dafür engagieren, dass wir weiterhin so eine lebendige Gemeinde bleiben, dass unsere Kirche sich vielfältig weiterentwickelt und für jedermann seinen Platz bietet.



**Ute Bachmann, 52 Jahre, kfm. Angestellte, verheiratet, 1 Tochter**

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand GERADE jetzt, weil mir die Fortschritte in unserer Kirchengemeinde am Herzen liegen. Gemeinsam mit der Kirchengemeinde möchte ich weiter an

### *Fortsetzung Ute Bachmann*

unserer St. Crucis Erlebniskirche „bauen“. In den letzten vier Amtsperioden habe ich mich in der Kreissynode engagiert und seit der letzten Amtsperiode setze ich mich auch im Kirchenkreisvorstand für unsere Gemeinde ein. Neben den vielseitigen Aufgaben macht mir vor allem die Vorbereitung und Durchführung der Familienfreizeiten und der besonderen Gottesdienste (AllSoo, Nachteule...), das Singen im Bibelgarten sowie die Arbeit im Kindergottesdienst sehr viel Spaß.



**Andy Granzow-Blaufuß, 33 Jahre, Verwaltungsbeamter, verheiratet, 3 Kinder**

Ich kandidiere „Gerade jetzt“, weil ich die Arbeit im Kirchenvorstand kenne und schätzen gelernt habe, kandidieren ich gerne nochmal. Ich habe das Gefühl, dass ich in der kommenden Periode noch etwas bewirken kann, denn mit dem Zusammenschluss der beiden Kirchenkreise, kommen noch einige besondere Aufgaben auf uns als Kirchengemeinde zu.

Ich möchte mich als Kirchenvorsteherin dafür engagieren, dass wir weiterhin so eine lebendige Gemeinde bleiben, dass unsere Kirche sich vielfältig weiterentwickelt und für jedermann seinen Platz bietet.



**Silvia Börner, 59 Jahre, Einzelhandelskauffrau, verw., 2 erwachsene Kinder**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich die in den letzten Jahren aufgebaute Erlebniskirche St. Crucis weiter entwickeln und unsere Gemeinde dabei mitnehmen möchte und, weil ich die Umstrukturierung der Ev. Kirche aufmerksam und kritisch begleiten möchte.



**Doreen Cortis, 38 Jahre**  
**Leitung Kindergarten St. Crucis**  
**verheiratet, 2 Kinder**

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich „GERADE JETZT“ den St. Crucis Kindergarten vertreten und repräsentieren möchte.

Außerdem liegt mir die familienorientierte Gemeindegarbeit sehr am Herzen. Hier möchte ich mich sehr gerne weiterhin engagieren (z.B. an den Familiengottesdiensten) und auch in Zukunft verstärkt einbringen



**Susanne Frühauf, 36 Jahre,**  
**Buchhändlerin,**  
**verheiratet**

Ich kandidiere „Gerade jetzt“, weil: Wenn nicht jetzt, wann dann?



**Elena Göllner, 24 Jahre,**  
**Gesangspädagogikstudentin,**  
**nebenamtliche Organistin,**  
**Chorleiterin und**  
**Stimmbildnerin**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich den kirchenmusikalischen Schwerpunkt der St. Crucis Gemeinde noch stärker mitbegleiten und fördern möchte. Als junge Ehefrau bin ich in dieser lebendigen Gemeinde angekommen und möchte mit Leib und Seele daran mitarbeiten, dass auch andere hier ein Zuhause und eine Heimat finden.



**Stephanie Dahlmann, 54 Jahre,**  
**Verwaltungsfachwirtin,**  
**verheiratet, 1 Tochter,**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich die Erfahrungen, die ich in den letzten 9 Jahren im Kirchenvorstand, in der Kreis-synode und im Finanzausschuss des Kirchenkreises sammeln durfte, gern in der nächsten Periode zum Wohl unserer Kirchengemeinde einbringen möchte. Es ist schon viel passiert und ich würde gerne in den nächsten 6 Jahren an unserer „Erlebniskirche“ weiter mitarbeiten.



**Ronald Gundlach, 69 Jahre**  
**Bürgermeister a.D.,**  
**verheiratet**

Ich kandidiere gerade jetzt, weil ich in Zeiten des Wandels mit meiner Erfahrung hilfreich sein kann.



**Rita Eichenberg, 62 Jahre**  
**Industriekauffrau, verheiratet,**  
**3 erwachsene Söhne**

Ich kandidiere GERADE JETZT für den Kirchenvorstand, weil wir unseren Betrieb verkleinern, ich dadurch hoffentlich etwas mehr Zeit für andere Aufgaben habe und mich außerdem noch jung genug fühle, um Neues zu lernen und etwas Neues anzufangen.



**Hartmut Haase, 62 Jahre,**  
**Gärtnermeister,**  
**Friedhofverwalter und**  
**zuständig für alles Grüne rund**  
**um und in der Kirche**

Gerade jetzt möchte ich der Kirchengemeinde helfen eine zeitgemäße, gute, erfolgreiche, Zukunft zu haben unter dem (meinen Lebens-) Motto: Bewährtes be-

### *Fortsetzung Hertmut Haase*

wahren, Neues wagen, Gutes und Neues dem Bewährten hinzufügen. Neues zu lernen und etwas Neues anzufangen.



**Erika Heinitz, 65 Jahre,  
Lehrerin i.R.,  
verheiratet, 2 Kinder**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich mich in der Arbeit in Kirche und im Besonderen in unserer Gemeinde engagieren möchte, vor allem vor dem Hintergrund der massiven Veränderungen in Kirche und Gesellschaft. Und, weil ich das Gemeindeleben, vor allem was die künstlerisch-musikalischen Aktivitäten in der Kirche angeht, mitgestalten möchte



**Dirk Hochapfel, 54 Jahre,  
selbstständig, verheiratet,  
3 Kinder**

Kirche, Christ sein und im Kirchenvorstand mitzuwirken ist mir wichtig. Wir brauchen einen Ort und Gelegenheit, wo wir unseren Glauben leben können. Deshalb bin ich Kirchenvorstand und möchte noch einmal eine Wahlperiode in unserer Kirchengemeinde mitgestalten.

Dabei sehe ich meine wesentliche Aufgabe in der Fortführung unserer bisherigen erfolgreichen Arbeiten sowie die noch anstehenden Sanierungsarbeiten in der Kirche, die Anlagen und den Friedhof zeitgemäß zu gestalten und umzusetzen.



**Pia Klinger, 60 Jahre,  
Verheiratet, zwei Kinder**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil

### *Fortsetzung Pia Klingler*

ich die gute Entwicklung der Kirchengemeinde auch weiterhin begleiten möchte. Mir macht es Freude, dass alles blüht und wächst, und das nicht nur im Kirch- und Bibelgarten.



**Patrizia Ort, 43 Jahre,  
Malermmeisterin,  
verheiratet, 2 Kinder**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich in den vergangenen sechs Jahren viel über Gott und seine Gemeinde gelernt habe und dabei an unterschiedlichen Stellen auch meine Gaben einbringen und Akzente setzen konnte. Das möchte ich auch weiterhin. Die Arbeit im KV macht mir Freude.



**Ursula Rademacher, 71 Jahre,  
Industriekauffrau,  
Hauswirtschaftsmeisterin,  
Rentnerin, verheiratet**

Seit 12 Jahren arbeite ich mit Freude im Kirchenvorstand und seinen zahlreichen Ausschüssen mit. „GERADE JETZT“ will ich weiter dafür Sorge tragen, dass unsere Kirche Angebote gibt, die den Menschen helfen (z.B. Themengottesdienste, Singen im Bibelgarten und Konzerte). Im Vertrauen auf Gott fühle ich mich auch weiterhin den Aufgaben, die in der Kirche auf mich warten, gewachsen.



**Ida Stricker,  
Physiotherapeutin**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“, weil ich mit Gottes- und mit Menschenhilfe weiter immer wieder Wege suchen und finden möchte, damit, dass, was mit Gott und den Menschen in

*Fortsetzung Ida Stricker*

unserer Kirche geschaffen wurde bleibt, sich hier weiter Menschen begegnen und Gottes Wort hören können. Glaube und Musik passen gut zusammen. Ich singe nicht nur im Kirchenchor, sondern auch gerne mit der Gemeinde im Gottesdienst.



**Erika Stöber, 71 Jahre,  
Rentnerin, geschieden,  
3 Kinder.**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil wir eine kleine Gemeinde sind und ich möchte gern dazu beitragen, dass bei uns weiter Gottesdienst stattfindet.



**Iris Tölle,  
Verheiratet, 2 Kinder**

Nach meinen ersten sechs Jahren im KV, möchte ich mich weiterhin, oder im Hinblick auf die kommenden, strukturellen Veränderungen, GERADE JETZT mit Ideen und Schaffenskraft einbringen und dazu beitragen, dass das bisherige, vielfältige Angebot unserer Kirchengemeinde erhalten bleibt.



**Thomas Lühr, 55 Jahre,  
Kommunikationselektroniker,  
verheiratet, 1 Tochter**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich gerne ein aktiver Teil in der Gemeinde werden möchte. Gemeinschaft und Toleranz sind für mich wichtige Bestandteile, um die Interessen unterschiedlicher Menschen zu verbinden und miteinander zu teilen.



**Christian Weidner, 41 Jahre,  
Produktmanager,  
verheiratet, einen Sohn**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchvorstand, weil ich mich für das Miteinander von Jung bis Alt einsetzen möchte. Mit meiner Leidenschaft „dem Handwerken“ möchte ich zur Erhaltung und Renovierung der Kirche, dem Bibelpark und dem Kindergarten beitragen.



**Jürgen Reulein, 44 Jahre,  
Dipl. Agrar. Ingenieur,  
zwei Kinder**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich nicht zu alt und nicht zu jung bin und weiter in Ellershausen in die Kirche gehen möchte.

## Die Kandidaten - Ellershausen



**Ute Deimel, 62 Jahre,  
Land- und Hausfrau,  
verheiratet, 2 Töchter**

Ich kandidiere „GERADE JETZT“ für den Kirchenvorstand, weil ich es ist immer noch wichtig finde, in unserem Kirchenvorstand mitzuarbeiten. Denn, wenn man unsere Kirchengemeinde mal mit einer ländlichen Gemüsesuppe vergleicht, dann könnte wir doch das Salz in ebendieser sein.



**Christina Stöber, 50 Jahre,  
Einzelhandelskauffrau,  
verheiratet, zwei Kinder**

Ich kandidiere „Gerade Jetzt“ für den Kirchenvorstand, weil mir christliche Werte für unsere Gesellschaft wichtig sind. Der Kontakt und die Arbeit in der Gemeinde liegen mir sehr am Herzen.



**Stephanie Walter, 34 Jahre, selbstständige Färberin, verheiratet, keine Kinder**

Ich kandidiere GERADE JETZT! weil ich die Dorfgemeinschaft stärken und attraktive Angebote für alte und junge Menschen mitbegleiten möchte.



**Katja Hohmeyer, 37 Jahre, Zahnarthelferin**

Vom Kindergottesdienst bis zur Konfirmation habe ich mit meinen Kindern die Kirche immer wieder mit anderen, neuen Augen gesehen. Als gebürtige Söderin liegt mir die Marien-Kirche sehr am Herzen und ich möchte die Herausforderung annehmen, ihre Zukunft mitzugestalten.

## Die Kandidaten - St. Marien



**Michael Faßhauer, 55 Jahre Malermeister**

Ich lasse mich wieder aufstellen, weil wir so ein junges Team sind, und es mir Spaß macht in Bad Sooden, etwas zu bewegen.



**Heike Keydel**

Mir hat die Jugendarbeit sehr viel Spaß gemacht und ich würde dieses gerne weitermachen.



**Ulrike Grunewald, 53 Jahre, Arztsekretärin**

Ehrenamt – Engagement – Kirchliche Gemeinschaft

Das sind drei Stichworte, die ich in unserer Gemeinde gerne „leben“ möchte.

Es hat mir in den letzten Jahren sehr viel Spaß gemacht mich in unserem Kirchenvorstand zu engagieren und ich würde dies gerne fortsetzen. Ohne Kirchenvorsteher wäre unsere Kirchengemeinde nicht so lebendig.



**Tobias Klenke, Landwirt**

Mein Glaube und die Kirche bedeuten mir sehr viel. Ich sehe den Glauben als große Bereicherung meines Lebens an und als Stütze in schwierigen Zeiten.

Ich engagiere mich, weil Kirche nur funktionieren kann, wenn Menschen mitmachen, Nur wer sich einsetzt kann auch etwas bewegen.



**Elke Hack, 60 Jahre, Archivarin**

„Lebt in der Liebe, wie auch Christus euch geliebt hat.“ Dankbarkeit und Liebe sind für mich tragende Säulen des Lebens.



**Silke Müller, 54 Jahre, Chefarztsekretärin**

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil mir die Belange der Kirchengemeinde wichtig sind und ich mich einbringen möchte. Auch wäre es schön, Menschen eine Anlaufstelle zu zeigen, damit die ihren Glauben finden und/oder festigen können.

Kirche ist ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinwesens. Ich möchte daran mitarbeiten, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

**Fortsetzung Silke Müller**

Mittlerweile bin ich vier Jahre im Kirchenvorstand Sankt Marien tätig. Es macht mir viel Spaß, im Team mitzuarbeiten und die etwas anderen Gottesdienste mitzugestalten. Gerne möchte ich auch weiterhin mit meinem Engagement dazu beitragen, dass wir ein lebendiges Gemeindeleben haben.



**Christiane von Rechenberg, 55 Jahre, Angestellte**

Ich möchte im Kirchenvorstand weiter mitarbeiten, weil es mir Freude macht und ich die Arbeit als sinnvoll empfinde, gerne weitermachen.



**Ulrike Ringleb, 47 Jahre, Diplom Kauffrau**

Ich bin nach vielen Jahren wieder zurück nach Bad Sooden-Allendorf gezogen und habe durch die Arbeit im Kirchenvorstand wieder schnell nette Leute kennengelernt. Die Arbeit im Kirchenvorstand ist sehr vielseitig. Jeder wird gebraucht und kann sich nach seinen Stärken entwickeln. Ich möchte mich erneut den vielen verschiedenen Aufgaben stellen und mich sozial engagieren.



**Gisela Wand, 66 Jahre, Radiologin**

Ich möchte weiterhin Verantwortung für die Gemeinde übernehmen und das Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Als Vorsitzende des Förderkreis Sankt Marien ist mir die Erhaltung unserer Kirche wichtig.

## Die Kandidaten - Kleinvach



**Michael Ruess, 66 Jahre, Oberstleutnant a.D.**

Nach zwei Perioden im Kirchenvorstand macht die Arbeit immer noch Spaß, es spricht also absolut nichts dagegen ein drittes Mal in einem sehr netten Kreis für eine sehr nette Gemeinde Engagement zu zeigen und Verantwortung für das kirchliche Leben zu übernehmen. Gerade in der heutigen Zeit halte ich es für wichtig auch in kirchlichen Dingen „Flagge zu zeigen.“



**Richard Barth, 37 Jahre, Landwirt**

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich fest daran glaube, dass gemeinsame Projekte leichter entstehen und durchgeführt werden können als allein. Kirche und Glaube sind für mich immer eine gemeinsame „Sache“.



**Elke Schrot, 53 Jahre, Restaurantfachfrau**

Auch nach vielen Jahren im Kirchenvorstand macht mir diese Arbeit immer noch viel Freude und ich möchte mich gern weiter mit meiner gesammelten Erfahrung einbringen. Seit einigen Jahren Pflege ich die Internetseite der Marien Kirche, diese Tätigkeit macht mir besonders viel Freude.



**Ursel Friedl, 55 Jahre, Erzieherin**

Mein Wunsch ist es, mehr Menschen zu animieren sich in die Kirchenarbeit einzubringen. Darum kandidiere ich erneut.



**Sabine Gießler, 55 Jahre, kfm. Angestellte**

Ich möchte mich in Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand für eine offene und lebendige Kirche für alle einsetzen.



**Silke Gros, 53 Jahre,  
Verwaltungsfachangestellte**

Ich möchte dazu beitragen, dass das gemeindliche Leben zwischen Jung und Alt in der Kirchengemeinde erhalten bleibt.



**Beate Menthe, 58 Jahre,  
Landwirtin und Pädagogin**

Die Kirche gibt vielen Menschen Halt und Ansprache, auch der Jugend. Dies möchte ich mit meiner Kandidatur persönlich unterstützen.



**Sylvia Scharf, 57 Jahre,  
Justizbeamtin**

Mein freiwilliges Engagement macht mir Spaß, weil ich meine Interessen dort einbringen und die bestmögliche Unterstützung leisten kann, wie zum Beispiel die Kirche lebendig zu halten mit Gestaltung der Gottesdienste und anderen Aktionen. Dies ist jedoch die Basis dafür, auch Menschen aller Altersklassen für die Kirche zu erreichen.

Es muss traditionelles bewahrt werden, sowohl kann man auch neue Wege einschlagen.

Wenn dann noch die ehrenamtliche Tätigkeit mit Wertschätzung und Dankbarkeit belohnt wird, macht mich das sehr glücklich.

## „Das gute Leben“

Ist der Mensch seines Glückes Schmied?



Am Sonntag, den **1. September, um 10:30 Uhr**, sind Gottesdienstbesucher\*innen der St. Crucis-Kirche dazu eingeladen, gemeinsam mit Pfarrer Hubertus Spill über das „Rätsel des Lebens“ nachzudenken. Ist das Leben den Launen des Schicksals unterworfen? Sind es die Taten der Menschen, die das Leben letztlich ausmachen? Und was sagt eigentlich die Bibel dazu?

Der „MGV Liederkranz Friedlos“ und Kirchenmusikstudent Maximilian Göllner werden im Gottesdienst die unterschiedlichen Lebensmelodien anstimmen und erklingen lassen.

## Schöpfungstag

Eines der schönsten Geschenke der Orthodoxie an die Ökumene ist der „Tag der Schöpfung“. Mit dem Feiern dieses Tages erinnern wir an den ersten Satz der Bibel „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde“ und stärken unsere Gewissheit: Die Welt ist nicht das Zufallsprodukt einer ungesteuerten Evolution, sondern sie entstand und sie lebt aus der Schöpfungsmacht Gottes.

Uns wird in der geschwisterlichen Gemeinschaft der Konfessionen neu bewusst, dass die Welt eine Gabe Gottes ist. Und dass uns Menschen nach dem biblischen Zeugnis sowohl eine besondere Stellung in der Welt als auch eine besondere Verantwortung für die Welt zukommt. Das Feiern des Schöpfungstages erinnert daran, dass Gottes Schöp-

**GERADE  
JETZT**  
22.09.2019  
KIRCHENVORSTANDSWAHL

fungsauftrag an uns Menschen mehr umfasst als das erfolgreiche Wirtschaften mit Gütern und Geld. Die uns von Gott übertragene Haushalterschaft für die Welt zielt auf den Schutz und die Bewahrung der Schöpfung Gottes.

Ihr seid, wir sind, das Salz der Erde!  
Wir, die Gemeinden St. Crucis, St. Marien und St. Bonifatius laden zum **ökumenischen Gottesdienst am 06.09.2019 um 18:00 Uhr vor der Kirche St. Bonifatius ein.**

## Ein singendes, klingendes Abendgebet

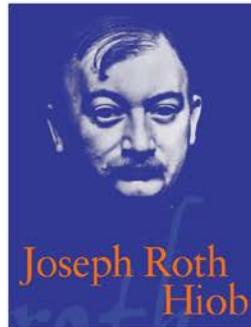


Am Sonntag, den **8. September 2019, um 17:00 Uhr** in der St. Crucis-Kirche (Kirchplatz 1).

Sie sind alt (1766) oder jung (2018), groß oder klein, schlicht oder prächtig; aber eines haben sie alle gemeinsam: Die 1.200 Orgeln der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck sorgen für den richtigen Ton in der Kirche. In einem besonderen Abendgottesdienst erklingt die Königin der Instrumente mit der „Queen an der Werra“, der größten englisch-romantischen Orgel auf europäischem Festland, in der Crucis-Kirche und lädt mit dem Kirchenchor und der Gruppe „Musik international“ zum Staunen, Singen und Klingen ein.

## „Hiob“

Die Evangelische Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf lädt ein zu einem „Literatur-



gottesdienst mit Klezmer-Musik“

Im September dieses Jahres jährt sich der Geburtstag des großen Schriftstellers Joseph Roth zum 125. Mal.

In einem Literaturgottesdienst am Sonntag, den **22.**

**September, um**

**10:30 Uhr** möchten wir die Roth'sche und die biblische Hiob-Geschichte bedenken und in Beziehung setzen zu unserem Leben und Glauben.

Neben den Texten steht die Musik: Die Orgel, die Lieder der Gemeinde, vor allem aber die jüdische Volksmusik, die Klezmer-Musik mit den Musikern von „Harrys Freilach“, die uns in besondere Weise in die fremde Welt einführen wird.

## Bibel und Bild

Die „Auferweckung des Lazarus“ und Rembrandt, der die Bibel bebilderte



Am Sonntag, den **6. Oktober, um 10:30 Uhr**, sind Gottesdienstbesucher\*innen der St. Crucis-Kirche dazu eingeladen, mit Pfar-

rer Spill die biblische Geschichte von der „Auferweckung des Lazarus“ und das Leben des niederländischen Malers Rembrandt Harmensz van Rijn, dessen Todestag sich im Oktober dieses Jahres zum 350. Mal jährt, zu bedenken. Ausgewählte Orgelwerke des Barocks, vorgetragen von Kirchenmusikstudent Maximilian Göllner, möchten zudem das „Goldene Zeitalter“ musikalisch näherbringen.

### Erntedankgottesdienst

---

Die Evangelische Kirchengemeinden Allendorf und Ellershausen laden ein



Am Sonntag, den **13. Oktober, um 10:30 Uhr**, sind Gottesdienstbesucher\*innen in der Crucis-Kirche dazu eingeladen,

DANKE zu sagen,

für all das Gute, das uns immer wieder widerfährt.

Im Kirchspielgottesdienst möchten wir die scheidenden Kirchenvorstände beider Gemeinden verabschieden und gleichzeitig die frisch gewählten neuen Kirchenvorstände in ihr neues Amt einführen. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den Kindern des Kindergartens, musikalisch umrahmt wird er

durch den ev. Kirchenchor unter der Leitung von Corina Beutner.

### „Der Mond ist aufgegangen“

---

Abendgottesdienst



In diesem Jahr jährt sich die Mondlandung zum 50. Mal. Das möchten wir zum Anlass nehmen einen Abendgottesdienst zum altbekannten Lied „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius zu feiern.

Am **Sonntag, den 3. November 2019** laden wir dazu sehr herzlich um **17:00 Uhr** in die Dorfkirche Ellershausen ein.

Evangelische  
Kirchengemeinde  
Ellershausen  
Landstraße 10  
Bad Sooden-Allendorf



### Hubertusmesse

---

Am Sonntag, den 11. November, um 10:30 Uhr, lädt die evangelische Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf wieder zur traditionellen Hubertusmesse in die St. Crucis-Kirche ein. Die Bläser\*innen des Bläserchores Kurhessen zu Kassel werden mit Pfarrer Hubertus Spill die Messe gestalten und die Kirche wird dem Anlass entsprechend wieder feierlich geschmückt sein.



Im Anschluss kann sich die Hubertusgemeinde bei einer kräftigen Suppe stärken.

## Gottesdienst zum Volkstrauertag 2019 in der St. Crucis-Kirche

*„... ich bin wie ein stiller Sämann übers Feld gegangen und das eben will man nicht. Den Smen aber, den ich gesät habe, der wird nicht unkommen, sondern der Same kommt und wer ihn gesät hat.“*

(Helmuth James Graf von Moltke)

### Erinnern, hoffen und sich mutig an die Arbeit machen

Am Sonntag, den **17. November, um 10:30 Uhr**, sind Gottesdienstbesucher\*innen der St. Crucis-Kirche am Volkstrauertag dazu eingeladen, sich mit Pfarrer Hubertus Spill an die ungebeugte Haltung aus Glauben, so wie sie auch Helmuth James Graf von Moltke

gezeigt hat, zu erinnern.

Im Gottesdienst werden ausschließlich Lieder aus jenen Jahren von J. Klepper, R.A. Schröder und D. Bonhoeffer gesungen.

Gemeinsam mit dem Männerchor BSA und dem VDK wollen wir beten, hoffen und uns dann an die Arbeit machen und den Samen ausstreuen, dessen schönste Frucht Friede wäre.



## Gemeindepraktikum

Liebe Gemeinde, mein Name ist Teresa Bickert, ich bin 22 Jahre alt und wurde in Eschwege geboren. Seit vier Jahren studiere ich nun schon Theologie in Göttingen und möchte einmal Pfarrerin werden.



Neben meinem Studium habe ich besonders Spaß am Theater spielen und backen.

Im Konfirmandenunterricht und mit Krippebasten habe ich schon viele schöne Erfahrungen machen können. Nun freue ich mich im September 2019 an der Seite von Pfarrer Spill und in eurer Gemeinde noch mehr Seiten des Pfarramts kennenlernen zu dürfen. Ich freue mich auf eine spannende Zeit bei euch!

Wochentage	St. Crucis	Ellershausen
<b>11. So. n. Trin.</b> 01.09.2019	<b>10:30 Das gute Leben</b> Silbernes Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl Pfr. Spill + MGV Liederkranz Friedlos	<b>9:15</b> Pfr. Spill
<b>Freitag</b> 06.09.2019	<b>18:00 Ökumenischer Schöpfungstag</b> Team	
<b>Samstag</b> 07.09.2019	<b>17:00 Punkt 5 : „Auszeit“ in der Hospitalkapelle (AM -W)</b> Pfr. Schanze	
<b>12. So. n. Trin.</b> 08.09.2019	<b>10:30 Musikalische Matinée</b> Leipziger Cantorey & Thomaskantor Gotthold Schwarz <b>17:00 „O! Orgel“ Ein singendes, klingendes Abendgebet</b> Pfr. Schanze & Pfr. Spill	
<b>13. So. n. Trin.</b> 15.09.2019	<b>10:30 Kirche für kleine und große Leute</b> Pfr. Schanze <b>17:00 Kirche im Kino: „Wunder“</b>	<b>9:15</b> N.N.
<b>14. So. n. Trin.</b> 22.09.2019	<b>10:30 „Hiob“ – Literaturgottesdienst mit Klezmer-Musik (125 Jahre Joseph Roth)</b> Pfr. Spill & Klezmer-Ensemble („Harry’s Freilach“)	
<b>15. So. n. Trin.</b> 29.09.2019	10:30 Taufgottesdienst in der Taufkapelle Pfr. Schanze <b>17:00 Michaelis-Gottesdienst</b> Evangelische Messe Pfr. Schanze & Dekan i.R. Renner & Pfr. Wenner & Team	
<b>Donnerstag</b> 03.10.2019	<b>15:00 Gottesdienst zum Tag der deutschen Einheit – Grenzmuseum</b> Pfarrer aus der Region + PC + KC	
<b>16. So. n. Trin.</b> 06.10.2019	<b>10:30 „Die Auferweckung des Lazarus“ und Rembrandt van Rijn (350. Todestag), der die Bibel bebilderte</b> Pfr. Spill	<b>14:00</b> <b>Kreiserntedankfest</b> Pfr. Wenner + Pfr. Spill
<b>Samstag</b> 12.10.2019	<b>17:00 Punkt 5 : „Taize“ in der Taufkapelle (SB)</b> Pfr. Schanze	
<b>17. So. n. Trin.</b> 13.10.2019	<b>10:30 Kirchspielgottesdienst zum Erntedankfest</b> <b>Verabschiedung der alten und Begrüßung der neuen Kirchenvorstände</b> Pfr. Schanze & Pfr. Spill & Kita & KC	
<b>18. So. n. Trin.</b> 20.10.2019	<b>10:30 Kirche für kleine und große Leute</b> Pfr. Spill <b>17:00 Kirche im Kino: „Astrid“</b>	<b>9:15</b> Pfr. Spill
<b>19. So. n. Trin.</b> 27.10.2019	<b>10:30</b> Pfr. Schanze	
<b>Donnerstag</b> 31.10.2019	<b>19:30 Gottesdienst zum Reformationstag in der Kirche zu Orferode</b>	
<b>20. So. n. Trin.</b> 03.11.2019	<b>10:30</b> Pfr. Schanze	<b>17:00 „Der Mond ist aufgegangen“</b> Pfr. Spill
<b>Dritt. So. d. Kj.</b> 10.11.2019	<b>10:30 Hubertusmesse</b> Pfr. Spill + Bläserchor Kurhessen zu Kassel	
<b>Montag</b> 11.11.2019	<b>16:00 St. Martin</b> Pfr. Schanze & Kita	
<b>Volkstrauertag</b> 17.11.2019	<b>10:30 „Im Widerstand“</b> Pfr. Spill + MGV <b>14:30 Vergissmeinnicht-Gottesdienst</b> <b>17:00 Kirche im Kino: „Die Brüder Löwenherz“</b>	<b>9:15 „Im Widerstand“</b> Pfr. Spill
<b>Legende</b>	<i>(AM = Abendmahl; TF = Taufe; SB = Salbung; KC = Kirchenchor; PC = Posaunenchor; C = Chor allgemein; TS = Traubensaft; W = Wein; W0% = alkoholfreier Wein )</i>	

<b>Wochentage</b>	<b>St. Marien/Sooden</b>	<b>St. Michael / Kleinvach</b>
<b>11. So. n. Trin.</b> 01.09.2019	<b>10:00 Familiengottesdienst am Gradierwerk mit Taufe und Taferinnerung (PC und Kinderchor)</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>18:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>12. So. n. Trin.</b> 08.09.2019	<b>10:00 Gottesdienst</b> Vikar Philipp Ruess	
<b>13. So. n. Tr.</b> 15.09. 2019	<b>10:00 Musikalischer Gottesdienst Fest der Kulturen</b> Pfr. Dr. Bormuth, Arbeitskreis Asyl, Internationale Gitarrengruppe	
<b>14. So. n. Tr.</b> 22.09. 2019	<b>10:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>11:15 Familiengottesdienst mit Taufe im Freien (Innenhof Fa. Winkelmann)</b> Pfr. Dr. Bormuth, Ursel Friedl und Singkreis
<b>15. So. n. Trin.</b> 29.09. 2019	<b>10:00 Gottesdienst (AM)</b> Pfr. Bormuth	<b>15:00 Erntedankgottesdienst (AM)</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>16. So. n. Trin.</b> 06.10. 2019	<b>10:00 Gottesdienst</b> Prädikantin A. Thomas	
<b>17. So. n. Trin.</b> 13.10. 2019	<b>10:00 Musikalischer Erntedankgottesdienst (AM) mit dem Männerchor</b> Pfr. Dr. Bormuth	
<b>18. So. n. Trin.</b> 20.10. 2019	<b>10:00 ALLSOO-Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth und Team	<b>15:00 Musikalischer Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstands</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>19. So. n. Trin.</b> 27.10. 2019	<b>10:00 Musikal. Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstands (AM) Chor der Brüdergemeinde</b> Pfr. Dr. Bormuth	
<b>Reformationstag</b> 31.10. 2019 <b>Donnerstag</b>	<b>19:30 Gottesdienst mit AM in Orferode Alle Ev. Kirchengemeinden in Bad Sooden-Allendorf</b> Pfr. Dr. Bormuth, Pfr. Schanze, Pfr. Spill, N.N.	
<b>20. So. n. Trin.</b> 03.11. 2019	<b>10:00 Gottesdienst</b> Pfn. Heike Scheerschmidt	<b>18:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>21. So. n. Trin.</b> 10.11. 2019	<b>10:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth	
<b>22. So. n. Trin.</b> <b>Volkstrauertag</b> 17.11. 2019	<b>10:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>18:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>Buß- und Betttag</b> 20.11.2019 <b>Mittwoch</b>	<b>19:00 Gottesdienst (AM)</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>18:00 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth
<b>Ewigkeitssonntag</b> 24.11. 2019	<b>10:15 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth	<b>09.15 Gottesdienst</b> Pfr. Dr. Bormuth

# Mit allen Wassern



# gewaschen

Tauf- und Familiengottesdienst  
am Gradierwerk

So. **1. September** 10 Uhr

im Anschluss: kulinarische Köstlichkeiten  
zugunsten des Projektes „Stufenlos“



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde und Förderkreis St. Marien Sooden  
Hinweis: Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Marienkirche statt.



# St. Crucis-Kirche

Bad Sooden-Allendorf

*Besonderer Gottesdienst*

## Tag des Erzengels Michael



*Ein besonderer  
Gottesdienst mit  
Abendmahl*

*Ihre Kirchengemeinde lädt  
Sie herzlich zu diesem  
besonderen festlichen und  
musikalischen  
Gottesdienst ein.*

*Wir feiern diesen Gottesdienst in  
der Form der Evang. Messe.*

**29. Sep. 2019**

**17:00 Uhr Gottesdienst**

St. Crucis - Kirche

Stt. Allendorf





# Musik

in der St. Crucis-Kirche

## SEPTEMBER

06	FR	<i>„Audienz bei der Queen“</i> 20.00 Uhr Prof. Viegelaan
08	SO	<i>„H-moll Messe“</i> 17.00 Uhr St. Crucis Gotthold Schwarz & Ensemble
14	SA	<i>„OrgelPLUS“</i> 19.30 Uhr St. Crucis Orgel / Fagott / Gesang
21	SA	Ludwig Güttler & Friedrich Kiercheis 19.00 Uhr St. Crucis
28	SA	Abschlussveranstaltung 5. Hörspielkirchen-Saison 17.00 Uhr St. Crucis



Foto: Ruth Kappus



## OKTOBER

04	FR	<i>„Audienz bei der Queen“</i> Stimmfilmabend 19.30 St. Crucis
12	FR	<i>„OrgelPLUS“</i> 19.30 Uhr Orgel & Quartett
18	FR	Eva Mattes & Lautten Compagney 19.30 Uhr St. Crucis
19	SA	<i>„Auf einen Tee mit der Queen“</i> 1600 Uhr St. Crucis
21	MO	Regensburger Domspatzen 19.00 Uhr St. Crucis
26	SA	<i>a-gospella</i> 19.30 Uhr St. Crucis
27	SO	<i>„Orgel um FÜNF“</i> 17.00 Uhr Maximilian Göllner



Beachten Sie auch unseren Jahreskalender „Musik im Kirchenkalender“. Weitere Informationen und Kartenvorverkauf:

Tourist Information (Tel. 0 56 52 - 95 87 0),  
Buchhandlung Frühauf (Tel. 0 56 52 - 23 04)  
und [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

## Chor-Matinée

mit der Leipziger Cantorey und  
Thomaskantor Gotthold Schwarz



Am Sonntag, den **8. September** lädt die evangelische Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf um **10:30 Uhr** zu einer Chor-Matinée in die Crucis-Kirche (Kirchplatz 1) ein. Das Spitzenensemble für die Alte Musik interpretiert dabei v.a. Werke J.S.Bach's. Bachs Nachfolger im Amt, der heutige Thomaskantor Gotthold Schwarz, leitet das professionelle Ensemble aus Mitgliedern des MDR-Rundfunkchors und freischaffenden Sängerinnen und Sängern, die der Kirchengemeinde Allendorf freundschaftlich verbunden sind.

Der Eintritt ist frei, eine angemessene Spende am Ausgang erbeten.

## Mandolinenklänge in der Sankt-Crucis-Kirche

Ganz besondere Klänge werden am Freitag, dem 25. Oktober 2019, um 19.30 Uhr in unserer Kirche in Allendorf erklingen. Anlässlich des hundertjährigen Bestehens des Mandolinenvereins „Werratal“ Bad Sooden-Allendorf“ geben die Musikanten ein Konzert. Sie möchten für einen unvergesslichen Abend sorgen.

Seit 1993 spielen die Allendörfer gemeinsam mit dem gleichnamigen Orchester aus Niederdünz bach. Etwa zwölf aktive Spielerinnen und Spielern, die auf Mandolinen,

Mandolen, Gitarren und einem Bass ihr Können unter Beweis stellen, werden den Abend musikalisch gestalten. Das Orchester leitet Heinz-Walter Eisenhuth.



Das Orchester schöpft aus einem breiten Repertoire aus klassischen, konzertanten und volkstümlichen Stücken. Langsame und schnelle, laute und leise Klänge wechseln einander ab, sodass das Klangerlebnis abwechslungsreich und einzigartig ist.

Wer einen besonderen und unvergesslichen Konzertabend erleben möchte, ist herzlich gerne eingeladen der Musik zu lauschen.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne erbeten.

## HARRY'S FREILACH



Harry Timmermann  
Klarinette  
Alexander Danko  
Bajan

22. September 15 Uhr

Ev. Kirche St. Crucis  
Bad Sooden-Allendorf

Eintritt: frei

Spende: freiwillig

## Klinikseelsorge

Wenn Sie ein Gespräch mit einer Seelsorgerin in einer der Soodener Kliniken wünschen, stehen Ihnen gern zur Verfügung:

### Evangelisch

Klinikpfarrerin Heike Scheerschmidt  
Telefon: 05604/9190086  
Email: heike.scheerschmidt@ekkw.de

### Katholisch

Klinikseelsorger Hr. Gabriel Neisser  
eMail: gabriel.neisser@pastoralbistum-fulda.de

Die Veranstaltungen, Gottesdienste und Andachten in den Kliniken hängen dort aus.

## ANZEIGEN

### WIE GEWOHNT ALLTAGSHILFEN UND BETREUUNGSANGEBOTE



Walburger Straße 38 • 37213 Witzenhausen  
Tel. 05542 911433 • Fax 05542 911344  
mobil 0160 92727324 • wendt@diacom-altenhilfe.de  
www.diacom-altenhilfe.de

- Häusliche Betreuung und Entlastung
- Unterstützung im Alltag
- Haushaltshilfen
- Tagesbetreuung in Witzenhausen und Bad Sooden-Allendorf
- Betreuung für Menschen mit Demenz
- Gruppenangebote in den Gemeinden
- Beratung und Schulung



[www.persch-die-kueche.de](http://www.persch-die-kueche.de)

## Küchen zum Leben.

Donnershag 4 • 36205 Sontra • Telefon 0 56 53 91 94 90



Peter Persch  
... die Küche!

## ST. CRUCIS-ALLENDORF

---

### Kirchenchor

jeden Dienstag, 20:00 Uhr,  
Gemeindehaus Allendorf

### Projektchor

jeden Freitag, 19:30 Uhr,  
Winterkirche St. Crucis

### Posaunenchor

jeden Donnerstag, 20:00 Uhr,  
Gemeindehaus Allendorf

### Ballettunterricht

jeden Mittwoch, 14:00 Uhr,  
Gemeindehaus Allendorf

### Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag  
Gruppe Spill: 15:30-17:00 Uhr  
Gruppe Schanze: 15:45-17:15 Uhr

### Besuchsdienstkreis

jeden letzten Mittwoch im Monat,  
17:00-18:00 Uhr, Gemeindehaus

### Bibel- und Gesprächskreis

immer Montag, **19:30 Uhr**

02.09. Fam. Kirchmeier  
Am Scheiderasen 27

09.09. Frau Keiper  
Lohbachweg 13b

16.09. Frau Bölling  
Klausbergstraße 32

23.09. Herr Voß  
Ferdinand-Schlemm-Straße 6a

30.09. Herr Eichenberg  
Oberste Straße 17

07.10. Fam. Kirchmeier  
Am Scheiderasen 27

14.10. Frau Keiper  
Lohbachweg 13b

21.10. Herr Voß  
Ferdinand-Schlemm-Straße 6a

28.10. Herr Eichenberg  
Oberste Straße 17



## ST. MARIEN - BAD SOODEN

---

### Konfirmandenunterricht

jeden Dienstag, 16:00 - 17:15 Uhr  
im Rhenanushaus

### Kindergottesdienst

jeden Sonntag, außer in den Schulferien  
11:00-12:00 Uhr im Rhenanushaus  
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

### Besuchsdienst Sooden und Kleinvach

Termine nach Vereinbarung, Tel. 3249

### Predigtvorbereitungskreis

Termine nach Vereinbarung  
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

## ST. CRUCIS UND ST. MARIEN

---

### Jugendgruppe

jeden Freitag 17:00 - 20:00 Uhr  
Jugendraum, Gemeindehaus Allendorf

### Jugendbibelkreis

jeden 2. Montag, 17:30 Uhr,  
Gemeindehaus Sooden

### Play and pray Fußballtreff f.Kinder ab 6 J.

jeden Mittwoch, 18:00-19:15 Uhr,  
Sportfeld hinter der kleinen Turnhalle  
am Eilsestadium  
Kontakt: Pfr. Dr. Bormuth, Tel. 3249

### Singkreis für Kinder ab 6 J.

jeden Donnerstag, 17:00-18:00 Uhr,  
Gemeindehaus Sooden

## EV-LUTH. BRÜDERGEMEINDE

---

Gottesdienstliche Versammlung  
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohl gasse 4

## LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

---

Gottesdienste der Gemeinschaft  
jeden Sonntag, 14:00 Uhr, Hohl gasse 4  
Bibelgespräch Allendorf  
jeden Donnerstag, 17:00 Uhr

# HÖRSPIELKIRCHE

**5** JAHRE  
2015  
2019



**31. AUGUST –  
28. SEPTEMBER  
2019**

**BAD SOODEN-ALLENDORF**

36 Hörspiele und Konzerte an 22 Veranstaltungstagen  
davon sieben Live-Veranstaltungen, u.a. an unserer  
schönen, großen Orgel „Queen an der Werra“.

Genießen Sie dieses einmalige Erlebnis vier  
Wochen lang in diesem Spätsommer!

Geistliche und weltliche Konzerte,  
Lyrik und Prosa, Krimi und Komödie,  
Schönes, Schauriges und Heiteres.

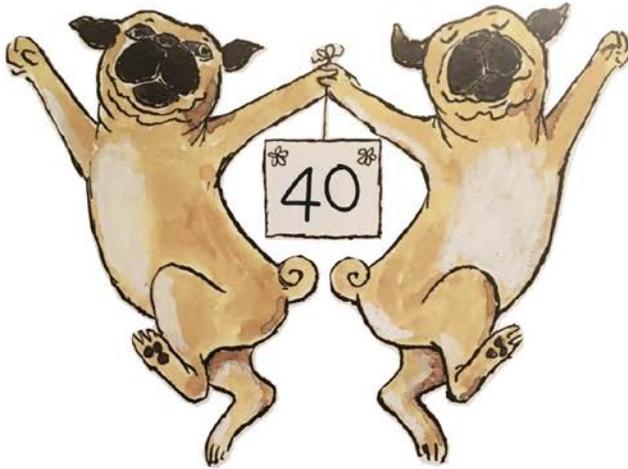
Wir laden Sie herzlich zur  
fünften Hörspielsaison  
ein und freuen uns  
auf Ihren Besuch.

Das komplette Programm finden  
Sie in unserem Prospekt und unter:  
[www.hoerspielkirche-mitte.de](http://www.hoerspielkirche-mitte.de)

*St. Crucis* Erlebnis Kirche

hörspiel  Bad Sooden-Allendorf

# Einladung



Loriot ©

Montag, 28.10.2019  
18.00 Uhr

Ein runder Geburtstag ist ein schöner Anlass für etwas Besonderes.  
Mir lieb gewordene Menschen, also die ganze Gemeinde,  
möchte ich deshalb sehr herzlich zu einem

Überraschkonzert  
in die St. Crucis-Kirche

(Kirchplatz 1, Stt. Allendorf)

einladen.

Über Ihr Kommen freue ich mich sehr - das  
wäre ein wunderbares Geschenk!

Es grüßt herzlich

Ihr Pfarrer Hubertus Spill



**Viele Menschen. Viele Möglichkeiten.**



37242 Bad Sooden-Allendorf, Werrastr. 13, Autohaus Stöber & Schmidt GmbH & Co KG, 05652 95840  
 37213 Witzenhausen, Bischhäuser Aue 3, Autohaus Stöber GmbH & Co KG, 05542 60000  
 37269 Eschwege, Hessenring 2, Autohaus Stöber Eschwege GmbH & Co KG, 05651 800990  
[www.autohaus-stoerber.de](http://www.autohaus-stoerber.de)



**SCHUHHAUS  
 AMLUNG**  
 Tradition seit 200 Jahren

**BAD SOODEN-AlLENDORF**  
 Kirchstraße 30 + Weinreihe 8 - Tel.: (0 56 52) 22 45

Fachgeschäft für gute Schuhe

**Raumausstattung NOLTE OHG**

37242 Bad Sooden-Allendorf  
 Kirchstraße 91 Tel. 2294

Gardinen Sonnenschutz  
 Teppiche Bodenbeläge  
 Polsterwerkstatt Lederwaren



**Café  
 Himmelspforte**  
 das Kirchencafé

Mittwoch bis Sonntag von 14:00 bis 19:00 Uhr  
 Feiertags von 14:00 bis 19:00 Uhr  
 oder nach Vereinbarung

SEIT ÜBER 100 JAHREN  
 PARTNER IHRER GESUNDHEIT



**HIRSCH-APOTHEKE**  
 Dr. Meike Schöniger • Kirchstr. 75  
 37242 Bad Sooden-Allendorf  
 Telefon 05652/91417 • Telefax 91418



**Optik Emmelmann**

**Dipl.-Ing. (FH) Markus Emmelmann**  
 Marktplatz 6 (gegenüber Rathaus)  
 Bad Sooden-Allendorf  
[www.optik-emmelmann.de](http://www.optik-emmelmann.de)  
 ☎ (05652) 91 55 0

*Emmelmann zieht Augen an!*

Ihr freundlicher Optiker direkt am Marktplatz.

# come together

## BSA for peace

Fest der Kulturen

Menschen aller Nationen begegnen sich.

10.00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst in der Marienkirche  
Anschließend gemütliches Beisammensein rund um Kirche und Gemeindehaus

15. sept.  
2019  
rund um  
St. Marien



## Hörspielkirche

Die Hörspielkirche Bad Sooden-Allendorf lädt zur FÜNFTEN Hörspielsaison vom 31. August bis zum 28. September 2019 ein



Unser kleines Jubiläum startet am Samstag, d. 31.08. um 17 Uhr in der Winterkirche mit einer Live-Lesung von Ralph Nowag, musikalisch unterstützt durch die feine Folk-Band „De Lusejungen“ (Eintritt 10 Euro).

Vom 01. bis zum 28. September heißen wir Sie dann jeweils wieder an den Tagen von Mittwoch bis Sonntag in unserer Taufkapelle willkommen, die sich dann erneut in eine Hörspielkirche verwandelt, in einen Raum außergewöhnlicher Konzentration und Kontemplation, aber auch einen Ort der Begegnung und des Austausches.

Bereits vor 14 Jahren wurde im Norden Deutschlands - in Federow im Müritz-Nationalpark - eine Hörspielkirche gegründet. Das Pendant dazu im Süden findet sich seit 8 Jahren in Sipplingen am Bodensee.

Als Hörspielkirche in der Mitte Deutschlands konnten wir mittlerweile St. Crucis etablieren.

Durch die Unterstützung zahlreicher Verlage sowie Rundfunkanstalten und Förderer ist es uns erneut gelungen, eine vielfältige Auswahl für Sie zu gestalten.

Seien Sie herzlich willkommen zu den Veranstaltungen der fünften Hörspielsaison.

Gerne können Sie mittwochs bis sonntags, jeweils um 16 Uhr und 19 Uhr, unser Angebot verbunden mit einem Besuch im „Café Himmelpforte“ in und bei der Kirche genießen. Außerdem bietet der angrenzende Kirch- und Bibelgarten Optisches für die Seele.

Ihr Pfarrer Hubertus Spill und die Projektgruppe Erika Heinitz, Sigi Gundlach und Jörg Tiedemann

## „Förderkreis Kirchenmusik“ an St. Crucis

Nach einem konstituierenden Treffen nimmt der Vorstand seine Arbeit auf und fügt diesem Gemeindebrief einen „Mitgliedsantrag“ für den Beitritt in den „Förderkreis Kirchenmusik der Kirchengemeinde St. Crucis Allendorf“ mit bei. Es soll in der Crucis-Kirche weiter singen und klingen. Helfen Sie bitte dabei mit.



Der Vorstand (von links): Dr. Peter Speckamp, Erika Heinitz, Kirchenmusikdirektor Manfred Kamp, Ursula Rademacher, Dr. Oliver Apel (Sprecher), Elena Göllner (Öffentlichkeitsarbeit), Pfarrer Hubertus Spill (stellvertretender Sprecher), Mario Göllner (Kassierer) und (nicht im Bild) Alexandra Acevedo.

## Queen an der Werra



### Danke für die Unterstützung!

Wir konnten weiter die Anzahl unserer Orgelpfeifenkinder-Paten ausbauen und bedanken uns herzlich für Ihre Spenden und Unterstützung in den zurückliegenden Wochen und Monaten. Gemeinsam sind wir ein großes Stück vorangekommen und haben inzwischen 84.762,23 € dem Projekt zur Verfügung stellen können.

Wir sind weiter auf Ihre Unterstützung angewiesen. Werden Sie Pate für den Klang und die Melodie Ihres Lebens!

Sie können das Register und die Töne auswählen, die zu Ihnen oder der zugeordneten Person passen: von kraftvoll-führend bis hin zu zauberhaft-betörend ist alles dabei. Wollen Sie lieber eine tiefe Pfeife aus Holz oder eine kleine hell klingende Zungenpfeife aus Metall? Oder werden Sie Pate für eine der sichtbaren Prospektpfeifen. Selbstverständlich können Sie mehrere Töne übernehmen – vielleicht darf es Ihre Lieblingsmelodie sein, oder Ihre Initialen?

## „Neue Orgel ist ein Traum“

Zum Bericht in der HNA vom 6. Juni 2019: Unsere Gemeinde bemüht sich, wie beschrieben, um eine Kantorenstelle. Sollte dieses Bemühen zu einem Erfolg führen, wird diese nach einem Bewerbungsverfahren besetzt.

## Mitarbeiterfest 2019

+++ nicht vergessen +++ Sonntag, den 8. September +++ 10:30 Uhr musikalische Matinée in der Crucis-Kirche +++ der Thomaskantor kommt +++ miteinander essen, trinken, reden und sich freuen +++ 17:00 singendes, klingendes Abendgebet +++ erleben wir einen unvergesslichen, gemeinsamen Tag +++

## Team Himmelspforte



Das Team der „Himmelspforte“ freut sich auf Ihren Besuch. Jeweils mittwochs bis sonntags sind die Türen der „Himmelspforte“ in der Crucis-Kirche (Kirchplatz 1) von 14:00-19:00 Uhr für Sie geöffnet und laden neben irdischen Begegnungen auch zu „himmlischen“ Entdeckungen ein.

## Herbststaffel von „Kirche im Kino“ 2019

Unter dem Motto „Starke Kinder“ sind in der „etwas anderen Gottesdienstreihe“ im Herbst folgende Filme zu sehen, die in bewährter Weise mit einem biblischen Text und mit Musik ins Gespräch gebracht werden: „Wunder“, „Astrid“ und „Die Brüder Löwenherz“.



# August Kröger GmbH & Co. KG

Ihr Meisterbetrieb in Eschwege und Bad Sooden-Allendorf

- Hoch- und Tiefbau • An- und Umbauarbeiten • Sanierungsarbeiten • Abbrucharbeiten
- Pflasterarbeiten • Kellerabdichtungen • Einbau von Regenwasserzisternen

*Wir beraten Sie gern, rufen Sie uns an!*

Klausbergstr. 12 · 37 242 Bad Sooden-Allendorf  
 Tel. 056 52 - 918 56 11 · Fax 056 52 - 918 56 12  
 Email: kroegerbau@gmail.com · www.baugeschäft-kröger.de

## DIAKONIESTATIONEN

- häusliche Pflege
- Verhinderungspflege z. B. bei Ausfall der Pflegeperson
- palliative Betreuung/Versorgung Schwerstkranker und Sterbender
- Einzel- und Gruppenbetreuung, insbesondere für Menschen mit Demenz
- Information und Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung/Schulung für pflegende Angehörige

www.diacom-altenhilfe.de  
 info@diacom-altenhilfe.de

**DIACOM ALTENHILFE**   
 GEMEINNÜTZIGE GMBH

Wanfried 05655-1489  
 Meinhard 05651-60386  
 Eschwege 05651-3666  
 Bad Sooden-Allendorf 05652-91404  
 Großalmerode 05604-6088  
 Witzenhausen 05542-911411



## PFORDT Bestattungen

**Loslassen erfordert Mut.**

In der Zeit des Abschieds halten wir Ihnen den Rücken frei.

Ferdinand-Schlemm-Str. 7, Bad Sooden-Allendorf

**0 56 52 – 95 95 0**

www.pfordt-bestattungen.de





Die Termine für die Kirche im Kino - Kurtheater, Bad Sooden-Allendorf, lauten:

- 15.09.2019 - 17:00 Uhr  
*Wunder*
- 20.10.2019 - 17:00 Uhr  
*Astrid*
- 17.11.2019 - 17:00 Uhr  
*Die Brüder Löwenherz*

Die Termine für Kirche im Kino - Capitol-Kino Witzenhausen können Sie dem separaten Flyer entnehmen.

Dank der Sponsoren gilt nach wie vor für alle Gottesdienste: Eintritt frei—Spenden herzlich willkommen!



## Heimisch auf Zeit

Als ich das erste Mal mit meiner Frau durch Bad Sooden-Allendorf gefahren bin, musste ich staunen: Ein Ort, der so schön zwischen grünen Bergen an der Werra liegt! Auf unseren Fahrten durch die Gegend habe ich mir oft vorgestellt, wie schön es wohl sein könnte, hier mal mit dem Mountainbike unterwegs zu sein. Noch dazu ist Hessen ja das Bundesland, in dem die von mir sehr geschätzte „Ahle Worscht“ zuhause ist. Wenn das nicht schonmal gute Gründe sind, hier das Vikariat zu beginnen. Aufgewachsen bin ich in Seesen am Harz. Mein gesamtes Theologiestudium habe ich in Göttingen verbracht und habe fast fünf-

zehn Jahre hier gelebt. Um neben dem Studium auch die lebendige Seite von Kirche zu erleben und mitzugestalten, habe ich einige Jahre lang eine wöchentliche Taizé-Andacht geleitet. Eine gute Gelegenheit, meine Gitarre zum Einsatz zu bringen. Irgendwann im Studium hatte ich das Gefühl, ich sollte den Bereich der Krankenhauseelsorge kennenlernen. Etwa ein Jahr lang war ich stundenweise mit einem Seelsorger auf den verschiedenen Stationen unterwegs. Ich verdanke dieser Zeit viele beeindruckende Erfahrungen, die mir gezeigt haben, wie tragfähig der Glaube sein kann. Im Jahr 2013 absolvierte ich dann mein erstes theologisches Examen. Im Anschluss habe ich mit der Arbeit an einer Dissertation



on im Fach Kirchengeschichte begonnen, in der ich mich mit Fragen rund um das Leben einer Mönchsgemeinschaft beschäftige. Von August 2015 bis August 2019 habe ich in einem Sonderforschungsbereich fächerübergreifend mit vielen Kolleg\*innen zum Thema „Bildung und Religion“ gearbeitet. Wie religiöses Leben funktioniert, ist insofern eine Frage, die mich lange begleitet. Voraussichtlich werde ich die Promotion in den nächsten Monaten abschließen.

Vor mir liegen 26 Monate, die ich als Vikar in der Marienkirchengemeinde unter der Begleitung Ihres Pfarrers Dr. Bormuth verbringen werde. In dieser Zeit möchte ich zusammen mit meiner Frau hier heimisch werden. Ich freue mich, Sie und Ihre Gemeinde kennenzulernen und grüße Sie herzlich!

Ihr Vikar Christoph Brunhorn

**ALLOHEIM**  
SENIOREN-RESIDENZEN

WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.

**Das Geriatrie Zentrum Rhenanus  
in Bad Sooden bietet Ihnen**

- Stationäre Pflege • Palliativpflege direkt im Haus möglich
- Verhinderungs- und Kurzzeitpflege • Hilfe bei der Pflegebürokratie

-----  
Alloheim Senioren-Residenz „Geriatrie Zentrum Rhenanus“  
Am Gradierwerk 4 • 37242 Bad Sooden-Allendorf • Telefon 05652 91935-0  
www.alloheim.de



**Holz- und Dachbau  
Immig GmbH**  
Zimmermeisterbetrieb  
Dachdeckermeisterbetrieb

**056 52-59 86**  
**0172-2 69 29 96**  
Bad Sooden-Allendorf

Ihr Meister

**Maler-und Lackierermeisterin  
Patricia Ort**

**Raum-und Fassadengestaltung  
Denkmalschutz - Fachwerksanierung - Vergoldung  
Möbelrestauration**

*Restauratorin*

Patricia Ort • Schulzengasse 2a • 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel.: (036087) 90039 • Fax: (036087) 97905 • eMail: restaurierung-ort@t-online.de



**Rats-Apotheke**  
Die moderne Apotheke  
Apothekerin Isabella Mors

Markt 7 Ruf 25 22  
Bad Sooden-Allendorf



**Telefonseelsorge  
Nordhessen e.V. Kassel**  
0800-1110111 gebührenfrei  
0800-1110222

miteinander reden – hilft!



**Förderverein  
St. Crucis e.V.**

Spendenkonto  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE80 5225 0030 0051 0092 72  
BIC: HELADEF1ESW  
VR-Bank Wera-Meißner  
IBAN: DE83 5226 0385 0008 8260 64  
BIC: GENODEF1ESW



**FÖRDERKREIS  
KIRCH- UND BIBELGARTEN  
ST. CRUCIS**



Spendenkonto  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE24 5225 0030 0051 0111 53  
BIC: HELADEF1ESW

**ORGELAKTION  
ST. CRUCIS**



Spendenkonto „Projekt Orgel für St. Crucis“  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE96 5225 0030 0051 0101 48  
BIC: HELADEF1ESW  
VR-Bank Wera-Meißner  
IBAN: DE30 5226 0385 0108 8260 64  
BIC: GENODEF1ESW

**Förderverein zur Erhaltung und Restaurierung der  
mittelalterlichen Wandmalereien der Kapelle des  
Hospital „Zum heiligen Geist“**



Spendenkonto  
Sparkasse Wera-Meißner  
IBAN: DE78 5225 0030 0051 0109 57  
BIC: HELADEF1ESW  
VR-Bank Werra-Meißner  
IBAN: DE58 5226 0385 0001 1994 04  
BIC: GENODEF1ESW  
1. Vorsitzende: M. Happel - (05652) 91 94 72

## ADRESSEN

**ALLENDORF UND ELLERSHAUSEN****Gemeindebüro St. Crucis**

Anneliese Driehorst, Kirchplatz 3  
eMail: anneliese.driehorst@ekkw.de  
Telefon/Fax: 92198  
Öffnungszeiten: Mi.: 11:00 bis 12:00 Uhr  
Fr.: 12:00 bis 13:00 Uhr

**Pfarramt St. Crucis 1**

Pfarrer Hubertus Spill, Kirchplatz 2  
Telefon/Fax 2300  
eMail: Pffarramt1.Allendorf@ekkw.de

**Pfarramt St. Crucis 2**

Pfarrer Thomas Schanze, Kirchplatz 6  
Telefon 2389  
eMail: Pffarramt2.Allendorf@ekkw.de

**Kirchenvorstand Allendorf**

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300  
**Stellvertretende Vorsitzende**

Frau U. Bachmann, Telefon 91520  
**Stellvertretende Vorsitzende Ellershausen**

Frau U. Deimel, Telefon 2254  
**Besuchsdienstkreis**

Pfarrer Hubertus Spill, Telefon 2300  
Pfarrer Thomas Schanze, Telefon 2389

**Küster**

Eduard Ferderer, Telefon 92021

### Evangelische Kindertagesstätte

Leitung Doreen Cortis  
Kirchplatz 3, Telefon 4173

### Friedhofsverwaltung

- **Allendorf**

Hartmut Haase, Kirchplatz 3  
eMail: [friedhof.allendorf@web.de](mailto:friedhof.allendorf@web.de)  
Telefon/Fax: 92198  
Öffnungszeiten: Di.: 8:00 bis 10:00 Uhr,  
Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

- **Ellershausen**

Erika Stöber, Landstr. 22, Telefon 4737

### Bankverbindung Allendorf

Kirchspiel Allendorf  
Sparkasse Werra-Meißner  
IBAN: DE54 5225 0030 0051 0095 46  
BIC: HELADEF1ESW

---

## BAD SOODEN UND KLEINVACH

---

### Gemeindebüro St. Marien

i.V. Ulrike Ringleb, Kirchweg 9  
E-Mail: [pfarramt.badsooden@ekkw.de](mailto:pfarramt.badsooden@ekkw.de)  
Öffnungszeiten  
Mi. 15.00-17.00 Uhr,  
Telefon 3249, Fax 917097

### Pfarramt St. Marien

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth  
Telefon 3249  
E-Mail: [Pfarramt.BadSooden@ekkw.de](mailto:Pfarramt.BadSooden@ekkw.de)

### Kirchenvorstand St Marien

Ulrike Grunewald, Königsberger Straße 8  
Telefon 4706

### Stellvertretende Vorsitzende Kleinvach

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1  
Telefon 919678

### Besuchsdienstkreis

Pfarrer Dr. Daniel Bormuth, Telefon 3249

### Hausmeister

Werner von Rechenberg

### Friedhofsverwaltung

- **Bad Sooden**

i.V. Ulrike Ringleb, Kirchweg 9  
Telefon 3249, Fax 917097  
Öffnungszeiten  
vgl. Gemeindebüro Sooden

- **Kleinvach**

Silke Gros, Auf dem Kreuzweg 1  
Telefon 919678

### Bankverbindung Bad Sooden

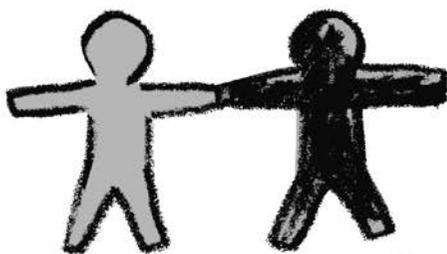
Kirchspiel Bad Sooden  
Sparkasse Werra-Meißner  
IBAN: DE75 5225 0030 0051 0116 90  
BIC: HELADEF1ESW

---

## DIAKONIESTATIONEN

---

Regina Ladner, Wahlhauser Str. 13  
Telefon 91404



**Redaktionsschluss**  
für die Ausgabe 05/2019  
ist Montag, 07. Oktober 2019

## Segeltörn im IJsselmeer



## „Kerzen und Gebete“ Die friedliche Revolution im Herbst 1989“



Einladung zu einem Vortrag von Pfarrer Dr.  
Daniel Bormuth.

**Freitag, 13. September 2019, 19:30 Uhr**  
**Kapelle des Hospitals**  
**„Zum Heiligen Geist“**  
**Wahlhauser Str. 13**  
**Bad Sooden-Allendorf**

Vor 30 Jahren führten friedliche Demonstrationen in der damaligen DDR zu einer Wende in der deutschen Geschichte, die wir kaum noch für möglich gehalten hatten. Die Grenze fiel und die beiden deutschen Staaten wurden wieder vereint.

Herr Dr. Bormuth wird in seinem Vortrag auf diese für uns so bedeutungsvolle Zeit eingehen und sich dabei besonders auf die Auswirkung der regelmäßigen Friedensgebete in der Leipziger Nikolaikirche auf den gewaltlosen Umsturz beziehen.

Musikalisch gestaltet wird dieser Abend durch den jungen Musiker Cornelius Bormuth.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Förderverein zur Erhaltung und Restaurierung der mittelalterlichen Wandmalereien der Kapelle des Hospitals „Zum Heiligen Geist“ e.V.

## Veranstaltungshighlights **BAD SOODEN ALLENDORF**

**„Die Reisen des Marco Polo“**  
in Wort und Musik

**EVA MATTES &**  
*die Lautten Compagnie Berlin*

**Fr, 18.10.2019, 19:30 Uhr**  
St. Crucis-Kirche



**Gala-Konzert „Winterträume“**

mit **Weltstar**

**Paul Potts & Eva Lind**  
*Ilja Martin, Kevin Pabst*

**Fr, 15.11.2019, 19:30 Uhr**  
Werratal Kultur- und Kongresszentrum



Tickethotline: 05652 95870 - [www.bad-sooden-allendorf.de](http://www.bad-sooden-allendorf.de)

electronic-shop  
**EURONICS BRAUN**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr durchgehend  
Sa. 9 - 13 Uhr

Ackerstrasse 18, 37242 Bad Sooden-Allendorf  
vom 01.08.2019 - 30.09.2019

**Räumungsverkauf**  
wegen Geschäftsaufgabe

%

**EURONICS**

%

über 9000 x in Europa

best of electronics!

Tel.: 05652 - 4041